

55. *Lycaena astrarche* Brgrstr., 2 Männchen, Sesana 18. Mai. Die gen. aest. *calida* Bell., Sesana, 1 Weibchen, 18. Mai, St. Kaurian 20. Mai, Sesana 14. August.

56. *Lycaena icarus* Rott. mit der ab. *icarinus* Scriba, Sesana auf Wiesen häufig, 14. August.

57. *Lycaena hylas* Esp., Männchen und Weibchen nicht selten, Sesana 14. August.

58. *Lycaena meleager* Esp. — eine Annäherung an die var. *dalmatina* Wagner, Sesana, 1 Männchen am 11. August.

59. *Lycaena coridon* Poda., mit der ab. *seminigra* Preiss., häufig, Sesana, im Mai und wieder im Juli, August. (Fortsetzung folgt.)

Lepidopteren-Ausbeute aus der Gegend von Lovrana und vom Monte Maggiore.

Von Dr. Karl Schawerda, Wien.

(Fortsetzung.)

A. immorata L. Mit geschlossener weißer Außenbinde. Juli, Lovrana.

A. incanata L. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

A. strigilaria Hb. Juli, Lovrana.

A. ornata Sc. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. 14. Juli, Lovrana.

Ephyra porata F. gen. aest. *visperaria* Fuchs. 9. Juli, Draga di Lovrana.

E. pupillaria Hb. 31. Juli, Lovrana. Ganz ungezeichnet, ohne Pupillen und ohne Binden, ab. *alogaria* Schaw. (Zeitschr. d. Österr. Entom.-Ver. 1919, 7.)

E. suppunctaria Z. 31. Juli, Draga di Lovrana.

Rhodostrophia vibicaria Cl. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

R. calabraria Cl. 9. Juli, Lovrana.

Stertha sacraria L. 9. Juli, Draga di Lovrana. Mit roter Schräglinie.

Ortholita plumbaria F. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

**O. bipunctaria* Schiff. 8. und 12. Juli, Draga di Lovrana. Siegenfeld. Ich fing beim Aufstieg von Medvea nach Draga di Lovrana eine schöne Abart, die ich in der Zeitschr. d. Österr. Entom.-Vereines 1919, 4, abbildete und ab. *Erichi* nannte.

Minoa murinata Sc. und (vorwiegend) var. *cyparissaria* Mn. Im Lokvapark, Medvea und am Monte Maggiore.

***Anatis praeformata* Hb. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus, Licht. Neu für dieses Gebiet.

Larentia fulvata Forst. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus, Licht.

L. nebulata Tr. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. Nicht selten.

L. scripturata Hb. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. Zahlreich. Bis zum Gipfel.

L. riguata Hb. 22. Juli, Lovrana.

L. galiata Hb. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. 22. Juli, Lovrana.

***L. minorata* Tr. 31. Juli, Draga di Lovrana. Neu für diese Gegend. Ein großes Stück.

L. bilineata L. Lovrana, in Anzahl. Ohne Verdunkelung auf den Vorderflügeln.

Asthenes candidata Schiff. Juli, Lovrana.

Crambus perlellus Sc. Monte Maggiore, Gipfel und Haus, 2. Juli.

C. falsellus Schiff. 4. Juli, Draga di Lovrana. 15. Juli, Lovrana, Monte Maggiore-Haus.

C. chrysonuchellus Sc. 2. Juli, Monte Maggiore-Spitze.

C. cassentiniellus Z. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus. 15. Juli, Lovrana.

***C. dumetellus* Hb. Lovrana. Neu für diese Gegend.

C. pratellus L. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus und Gipfel.

C. pascuellus L. 2. Juli, Monte Maggiore-Gipfel.

Pempelia ornatella Sc. 2. Juli, Monte Maggiore-Gipfel.

***Acrobasis tumidana* Schiff. 3. Juli, Lovrana. 1. Juli, Fiume. Neu für diese Gegend.

Myclois cirrigerella Z. K. 9. Juli, Lovrana.

Aglossa cuprealis Hb. 9. Juli, Lovrana.

***Pyralis regalis* Schiff. 9. Juli, Medvea. Neu für diese Gegend.

***Scoparia ambigualis* var. *basistrigalis* Knaggs. Lovrana. Neu für dieses Gebiet.

S. crataegella Hb. Lovrana, Draga di Lovrana.

Evergestis sophialis F. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

***Phlyctaenodes sticticalis* L. 20. Juli, Lovrana. Neu für dieses Gebiet.

Diasemia litterata Sc. 22. Juli, Lovrana.

**Pionea rubiginalis* Hb. 22. Juli, Lovrana. Zwei Falter, die der ab. *delimbalis* Schaw. angehören. In dieser Form noch nicht erwähnt.

P. ferrugalis Hb. 31. Juli, Lovrana.

Pyrausta nubilalis Hb. Juli, Lovrana.

P. purpuralis L. Juli, Lovrana.

P. aurata Sc. Juli, Lovrana.

***P. fascialis* Hb. 9. Juli, Draga di Lovrana. Neu für das Gebiet.

***Oxyptilus hieracii* Z. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

***Platyptilia acanthodactyla* Hb. 31. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

***P. rhododactyla* F. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus bis Gipfel. Neu für das Gebiet.

***Alucita tetradactyla* L. Lovrana, Juli. Neu für das Gebiet.

A. pentadactyla L. 15. Juli, Lovrana.

Pterophorus monodactylus L. 9. Juli, Lovrana.

***Stenoptilia bipunctidactyla* Hw. 7. Juli, Draga di Lovrana. Juli, Lovrana. Neu für das Gebiet.

St. zophodactyla Dup. 7. Juli, Draga di Lovrana.

Acala variegana Schiff. 7. Juli, Draga di Lovrana.

Dichelia artificana H. S. 7. Juli, Draga di Lovrana.

D. grotiana F. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus und Gipfel.

Oenophytira pilleriana Schiff. Juli, Lovrana.

***Cacoecia xylosteana* L. 9. Juli, Lovrana. 1. Juli, Fiume. Neu für das Gebiet.

C. rosana L. Juli, Lovrana. 7. Juli, Fiume.

C. semialbana Gn. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

Eulia oxyacanthana H. S. 7. Juli, Draga di Lovrana.

Tortrix bergmanniana L. 9. Juli, Lovrana. In Anzahl.

T. viridana L. 2. Juli, Monte Maggiore-Haus.

(Fortsetzung folgt.)

Beitrag zur Kenntnis der Macrolepidopterenfauna Nordostböhmens.

Von Siegmund Hein, Olmütz.

(Fortsetzung.)

121. *Pheosia tremula* Cl. (808) Öfters aus Raupen gezogen, - ein Stück am Licht im Bahnhof zu Turnau, Ende Juli. Letztgenanntes Stück dürfte einer zweiten Generation angehören.

122. *Ph. dictaeoides* Esp. (809) Ein ♀ Stück in Hirschberg auf einem Birkenstamme sitzend und ein

Pärchen in Copula auf einer Telegraphenstange in Jungbunzlau gefunden, August.

123. *Notodontia ziczac* L. (815) Ziemlich häufig aus Raupen, welche im Herbst gesammelt wurden, erhalten.

124. *N. dromedarius* L. (816) Vereinzelt, auch in Hirschberg vorgefunden, Mai und August; als Raupe auch in Franzensbad.

125. *N. trepida* Esp. (825) Recht selten, nur einmal eine Raupe geklopft.

126. *Spatalia argentina* Schiff. (830) Ein einziges ♀ Stück aus einer nachts gestreiften Raupe gezogen, welche am 25. Juli 1911 den Schmetterling ergab.

127. *Ochrostigma velitaris* Rott. (836) In Anzahl aus Raupen, welche auf ganz verkümmerten Eichenbüschen oder den nahe dem Boden befindlichen untersten Zweigen schwacher Eichen lebten, gezogen.

128. *Lophopteryx camelina* L. (841) Häufig, darunter öfters

129. ab. *giraffina* Hb. Mai.

130. *Pterostoma palpina* L. (849) Mehrfach Ende Juli, Anfang August.

131. *Ptilophora plumigera* Esp. (852) Von Ende Oktober durch den November, im Jahre 1908 sogar noch am 5. Dezember, immer einzeln.

132. *Phalera bucephala* L. (858) Wie überall häufig, auch bei Hirschberg und Franzensbad, Juni, Juli.

133. *Pygaera curtula* L. (866) Mehrfach aus Herbst-raupen gezogen.

134. *P. anachoreta* F. (869) Desgleichen, jedoch häufiger wie die vorige.

135. *P. pigra* Hufn. (870) In Anzahl aus Herbst-raupen.

Lymantriidae.

136. *Orgyia gonostigma* F. (884) Scheint sehr selten zu sein, nur einmal eine Raupe geklopft.

137. *O. antiqua* L. (886) Nicht gerade häufig, August, September, auch bei Franzensbad, dort häufig.

138. *Dasychira fascelina* L. (904) Nur bei Neubenatek und in Milowitz, nicht bei Jungbunzlau, als Raupe gefunden, Flugzeit Juli.

139. *D. pudibunda* L. (908) Die Raupen in Anzahl geklopft, Flugzeit Mai.

140. *Euproctis chrysorrhoea* L. (913) Häufig, darunter auch die Form

141. ab. *punctigera* Teich. Juli.

142. *Porthesia similis* Fuessl. (919) In Anzahl, auch die Form

143. ab. *nyctea* Gr. Ende Juni, Juli.

144. *Arctornis L. nigrum* Mueller (923) Immer nur einzeln die jungen Raupen im Herbst geklopft, welche aber über den Winter stets eingingen. Im Frühjahr sind fast keine zu finden, sodaß ich im ganzen nur einen männlichen Falter am 15. Juni 1908 erhalten konnte. Sämtliche Raupen lebten auf Eichen. Die jungen Rüpchen haben die Eigenschaft, bei Berührung weit zu schnellen. (Fortsetzung folgt.)

Teratologische Erscheinungen (Mißbildungen) bei Lepidopteren.

Vortrag, gehalten von J. Nitsche, Wien.

(Fortsetzung.)

7. Verkleinerungen eines, zweier, dreier oder aller Flügel.

Herr Gschwandner überließ mir eine *Saturnia pyri* Schiff. ♂ vom 19. Mai 1915 mit Verkleinerung der beiden rechten Flügel, Einbuchtung des rechten

Vorderflügels mit einer ganz deutlichen Zeichnungsverschiedenheit des Augenflecks und einem kleinen zahnartigen Vorsprung des Saumbandes auf dem rechten Flügel. Diese Verkleinerungen sind in den meisten Fällen schon an der Puppe konstatierbar, wie Christeller erwähnt, und ergeben dann naturgemäß den mißgebildeten Schmetterling.

8. Bei der nächsten: *Arctia caja* L. ♀ sehen wir den rechten Hinterflügel rückgebildet, sehen aber auch eine Änderung in der Zeichnungsanlage der Mittelflecke. Dieser Falter wurde von mir am 5. Sept. 1918 im Ort Nagydorog selbst, auf dem Erdboden sitzend, gefunden.

9. Eine auffällige Verkleinerung des linken Vorderflügels zeigt eine aus Thörl in Steiermark stammende *Larentia salicata* Hb. vom 6. Juli 1917.

10. Eine recht interessante Verkleinerung des rechten Vorderflügels zeigt eine im Rohrwalde vom 10. Juni 1917 gefangene *Melitaea athalia* Rott., bei welcher man auf dem ersten Blick die Empfindung hat, der Flügel sei verkehrt angesetzt. Dieser Vorderflügel zeigt nur die Medianader mit den drei Randästen, die Kubital- und Analisader. Die Subkosta, die Radialader mit den fünf Endästen fehlen vollständig.

11. Nun folgt eine Verkleinerung und Zerknitterung des rechten Hinterflügels einer *Melitaea maturna* L. aus dem Rohrwalde vom 8. Juni 1913.

12. Verkleinerungen des linken Hinterflügels sehen wir an den beiden *Polygonia c-album* L. aus dem Wienerwalde vom 16. September 1912 und aus Greifenstein e. l. vom 15. Juni 1912.

13. Eine atrophische Entwicklung des rechten Hinterflügels zeigt eine am Streberling bei Aflenz gefangene *Boarmia maculata* ab. *bastelbergeri* Hirschke vom 31. Juli 1912.

14. Atrophische Entwicklung des rechten Hinterflügels eines *Lycaena corydon* Poda ♂ aus Kastelruth in Südtirol vom 27. Juli 1914.

15. Ein- und Ausbuchtungen des Vorder-, Außen- und Innenrandes.

Einbuchtung des rechten Vorder- und Hinterflügels eines *Lycaena corydon* Poda ♂ aus Mödling vom 17. August 1916.

16. Leichte Einbuchtung des linken Vorderflügels in Zelle 5 einer *Melitaea athalia* Rott. aus dem Rohrwalde vom 11. Juni 1911.

17. Einbuchtungen des Vorderrandes der beiden Vorderflügel eines *Saturnia pyri* Schiff. ♀ aus Jungbunzlau in Böhmen. Bei diesem Falter ist namentlich auf dem linken Vorderflügel eine Versmälnerung des Flügels konstatierbar mit einer kleinen Zeichnungsanomalie des linken Augenflecks.

18. Eine ziemliche Einbuchtung sehen wir bei dem folgenden *Lycaena meleager* Esp. ♂ zwischen Zelle 3 und 4 des linken Vorderflügels aus Mödling vom 12. Juli 1915.

19. Bemerkenswert sind die Einbuchtungen auf Vorder- und Hinterflügel rechtsseitig eines *Lycaena bellargus* Rott. ♂ aus Waldegg in N.-Ö. vom 18. August 1914. Betrachten wir den Vorder- und Hinterflügel bezüglich der Einbuchtungen, so sehen wir, daß die beiden Flügel während ihrer Puppenruhe sich mit ihren Einbuchtungen vollständig gedeckt haben müssen.

20. In ähnlicher Weise sind die Einbuchtungen bei einer *Parnassius apollo* L. aus Kastelruth vom 1. August 1914 auf der rechten Flügelseite konstatierbar. Links ist im Vorderflügel eine deutliche Ausbuchtung von Zelle 2 bis 5 zu sehen. (Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Hein Sigmund

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der Macrolepidopterenfauna Nordostböhmens.
Fortsetzung folgt. 28-29](#)